



# SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

**12049-10-1041**

## Metac UF-032

Warengruppe: Dämmung



Saint-Gobain Isover G + H AG  
Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1  
67059 Ludwigshafen



### Produktqualitäten:



*Köttner*

**Helmut Köttner**  
Wissenschaftlicher Leiter  
Freiburg, den 08.04.2025



Produkt:

**Metac UF-032**

SHI Produktpass-Nr.:

**12049-10-1041**



# Inhalt

■ SHI-Produktbewertung 2024	1
Produktsiegel	2
Rechtliche Hinweise	3
Technisches Datenblatt/Anhänge	4

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

**Metac UF-032**

SHI Produktpass-Nr.:

**12049-10-1041**



## SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Bewertung
SHI-Produktbewertung		Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 26.01.2029		



Produkt:

**Metac UF-032**

SHI Produktpass-Nr.:

**12049-10-1041**



# Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Die private Eurofins-Gruppe vergibt ein Zeichen für (Bau-)Produkte, das in seiner Gold-Ausführung hohen Ansprüchen genügt.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Umwelt-Produktdeklarationen (engl. Environmental Product Declaration, kurz EPD) enthalten Informationen über die Umweltauswirkung von Baustoffen, Bauprodukte oder Baukomponenten. Mit diesen Informationen können Bauprofis, wie z.B. Architekten und Planer Gebäude ganzheitlich planen und bewerten. In einigen EPDs werden auch Aussagen zu Emissionseigenschaften in Bezug auf VOC und Formaldehyd gemacht. Diese Angaben sind aber nicht verpflichtend.



Der vom Umweltbundesamt als Zeichengeber und vom RAL e.V. als verantwortliche Prüforganisation verliehene „Blaue Engel“ ist eines der ältesten und in Deutschland das am häufigsten vorkommende Umweltzeichen. Den „Blauen Engel“ gibt es in zahlreichen Ausprägungen für die unterschiedlichsten Produktgruppen. Die zugrunde liegenden Prüfkriterien der jeweiligen Umweltzeichen (UZ) sollten in gesundheitlicher Hinsicht individuell betrachtet werden, da es durchaus Unterschiede in der Relevanz und Strenge gibt.



Produkt:

**Metac UF-032**

SHI Produktpass-Nr.:

**12049-10-1041**



## Rechtliche Hinweise

(\* ) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

---

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfverfahren/kriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

---

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



### Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH  
Bötzingen Str. 38  
79111 Freiburg im Breisgau  
Tel.: +49 761 59048170  
info@sentinel-holding.eu  
www.sentinel-holding.eu

## Produktinformationen und Verarbeitungshinweise \*

Überarbeitet am: 08. März 2016  
Seite 1 / 8

Druckdatum: 8. März 2016  
JP / PIVH\_D\_Glaswolle\_2016-03

---

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

ISOVER Glaswollämmstoffe\*\*

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:  
Dämmmaterial für den Wärme-, Kälte-, Schall-, und Brandschutz.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der die Produktinformationen und Verarbeitungshinweise bereitstellt

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG  
Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1  
D - 67059 Ludwigshafen/Rhein  
Telefon: ++49 (0)621 501 2096  
Telefax: ++49 (0)621 501 201  
E-Mail: dialog@isover.de

---

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 nicht eingestuft.  
Bitte beachten Sie trotzdem diese Produktinformation.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 nicht kennzeichnungspflichtig.  
Bitte beachten Sie trotzdem diese Produktinformation.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Staub:  
Durch Mineralfasern können vorübergehende, kurzzeitige Einwirkungen (Juckreiz) auf die Haut verursacht werden. Wir empfehlen beim Umgang mit ISOVER Glaswollämmstoffen die arbeits-hygienischen Hinweise in den Abschnitten 7 + 8 zu beachten.

---

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

\* Angelehnt an Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission. Sicherheitsdatenblätter sind nur für Gefahrstoffe und gefährliche Gemische vorgeschrieben, ISOVER Glaswollprodukte fallen unter keine dieser Kategorien.

\*\* Diese Produktinformationen und Verarbeitungshinweise beziehen sich nur auf Glaswolle hergestellt von der Saint-Gobain ISOVER G+H AG.

# Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016  
Seite 2 / 8

Druckdatum: 8. März 2016  
PIVH\_D\_Glaswolle\_2016-03

## Chemische Charakterisierung

Substanz	C.A.S. Nummer (EC-Nummer)	REACH Reg.Nr.:	Anteil (%)	Einstufung (Verordnung (EG) 1272/2008)
Künstliche Mineralfasern, die aus ungerichteten glasigen (Silikat)-Fasern mit einem Massegehalt von über 18% an Oxiden von Natrium, Kalium, Calcium, Magnesium und Barium bestehen und eine der Bedingungen aus Anmerkung Q erfüllt.*	- (926-099-9)	01-2119472313-44-0035	90 - 100 %	Nicht eingestuft
Modifiziertes Bakelit-Harz	-		0 - 5 %	Nicht eingestuft
Duroplastisches Polymer auf Basis von Saccariden	-		0 - 5 %	Nicht eingestuft
Mineralöl	-		0 - 0,5 %	Nicht eingestuft

\* Die ISOVER Glaswolle ist darüber hinaus auch nach Chemikalienverbotverordnung (Anhang I, Abschnitt 23) und Gefahrstoffverordnung (Anhang II, Nr.5) freigezeichnet.

Abhängig vom vorgesehenen Anwendungsbereich mit veränderlichen Anteilen an Harz, Polymer, Mineralöl, Hydrophobierungsmittel, Dispersionskleber und Kaschierung (Glasvlies, Glasgewebe, Aluminiumfolie auch Glasgelege verstärkt, Drahtgeflecht, etc.).  
Alle Bestandteile sind **nicht** einstufigs- und kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Für Frischluft sorgen. Hals, Rachen spülen und Nase putzen.  
Nach Hautkontakt: Mit fließendem, kaltem Wasser und Seife reinigen.  
Nach Augenkontakt: Nicht reiben, vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder fließendem Wasser spülen, ggf. Arzt aufsuchen.  
Nach Verschlucken: Größere Menge Wasser zuführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die mechanische Wirkung der Fasern kann bei Kontakt mit Haut, Mund oder Augen vorübergehend zu Juckreiz führen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn die vorstehenden Erste-Hilfe-Maßnahmen nicht wirken und bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Alle üblichen Löschmittel, empfohlen Wassersprühstrahl.  
Ungeeignete Löschmittel: Keine.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine. Im Brandfall den üblichen Körper- und Atemschutz verwenden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Die ISOVER-Glaswollprodukte sind nicht brennbar, Ausnahmen sind aufgrund der Kaschierung möglich.

Die Verpackungsmaterialien sind brennbar.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

In der Regel nicht erforderlich. Bei hohen Staubkonzentrationen persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 tragen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Größere Stücke mit der Hand aufnehmen und in geeignete Säcke einbringen. Kleine Stücke und Staub mit Staubsauger aufnehmen oder nach Befeuchtung aufkehren.

### 6.4. Verweise auf andere Abschnitte

Persönlicher Schutz: Siehe Abschnitt 7 + 8.  
Entsorgung: Siehe Abschnitt 13.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Aus arbeitshygienischen Grundsätzen ist auf die Minimierung der Staubentwicklung zu achten, z.B. Produkt nicht reißen oder werfen. Der Arbeitsplatz ist ausreichend zu belüften. Das Zuschneiden ist vorzugsweise mit einem Messer durchzuführen. Werden schnell-laufende Schneidevorrichtungen (z.B. Bandsäge) verwendet, sollten diese mit wirksamen Absaugungen ausgerüstet sein.  
Im Arbeitsbereich nicht essen und trinken.  
Bei empfindlicher Haut nach dem Abwaschen des Staubes geeignete Schutzcreme oder Lotion benutzen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: In der Originalverpackung, trocken und gegen mechanische Beschädigung geschützt lagern. Der Lagerort soll eine stabile Lage der Produkte gewährleisten. Die Fifo-Methode (first in – first out) wird empfohlen. Keine unverträglichen Materialien bekannt.  
Verpackung: Die Auslieferung erfolgt in Polyethylenfolie und/oder Karton auf Holzpalette oder Styroporladungsträger.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Nicht relevant.

# Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016  
Seite 4 / 8

Druckdatum: 8. März 2016  
PIVH\_D\_Glaswolle\_2016-03

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Es sind keine Grenzwerte auf europäischer Ebene vorgegeben. Entsprechend sind die Richtlinien und Gesetzgebung des jeweiligen Mitgliedsstaats zu beachten.

Deutschland:

Allgemeiner Staubgrenzwert (TRGS 900):

1,25 mg/m<sup>3</sup>, alveolengängige Fraktion

10 mg/m<sup>3</sup>, einatembare Fraktion

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz: Bei starker Staubentwicklung und / oder Überkopfarbeiten Schutzbrille (nach EN 166) tragen.

Hautschutz: Locker sitzende, geschlossene Arbeitskleidung und ggf. Schutzhandschuhe aus Leder oder nitrilbeschichtete Baumwollhandschuhe (nach EN 388) tragen.

Atemschutz: Bei empfindlicher Schleimhaut und / oder starker Staubentwicklung Atemschutz, z.B. Halbmaske mit P1-Filter (nach EN 149), benutzen.

Ab Einsatztemperaturen >150 °C beginnt die thermische Zersetzung des organischen Bindemittels. Zum Abführen der entstehenden Gase ausreichend lüften, eventuell geeignete Atemschutzgeräte verwenden. Die Freisetzung der thermischen Abbauprodukte endet abhängig der Einsatztemperatur und der Einbausituation innerhalb weniger Stunden bis Tage.

### 8.3. Weitere Informationen

Die ISOVER Glaswolldämmstoffe sind auf der Verpackung mit den folgenden Hinweisen zum Umgang bedruckt:

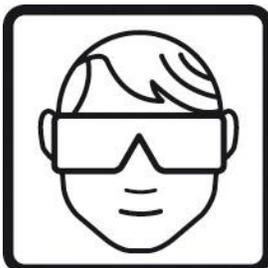
"Durch Mineralfasern können vorübergehende, kurzzeitige Einwirkungen auf die Haut verursacht werden."



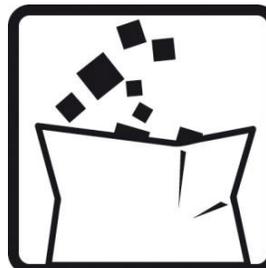
Wenn möglich,  
Arbeitsbereich lüften.



Unbedeckte  
Hautpartien schützen.  
In unbelüfteten  
Räumen Einwegmaske  
tragen.



Bei Überkopfarbeiten  
Schutzbrille tragen.

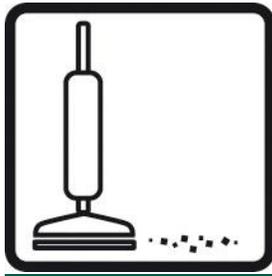


Abfälle nach den  
örtlichen  
Bestimmungen  
entsorgen.

# Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016  
Seite 5 / 8

Druckdatum: 8. März 2016  
PIVH\_D\_Glaswolle\_2016-03



Arbeitsbereich mit  
Staubsauger reinigen.



Hände vor dem  
Waschen mit kaltem  
Wasser abspülen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Allgemeine Angaben

Aussehen:	Elastische Festkörper in unterschiedlicher Formgebung, insbesondere in Form von Filzen, Rollen, Matten, Platten, Schalen, Streifen, Bahnen oder loser Wolle.
Aggregatzustand:	Fest
Farbe:	Karamell (ähnlich RAL 1011 braunbeige)
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwelle:	Nicht anwendbar
pH-Wert:	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt:	nicht anwendbar (Glaswolle) Für die dauerhafte Verwendung bei höheren Temperaturen ist die Anwendungsgrenztemperatur des jeweiligen Produktes nach EN 14303 zu beachten.
Siedebeginn:	Nicht anwendbar
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar
Entzündbarkeit:	ISOVER Glaswolle ist nicht brennbar nach DIN EN 13 501 und/oder DIN 4102-1, Klassen A1 und A2. Abweichungen aufgrund von Kaschierungen sind möglich. Die produktspezifischen Daten sind den technischen Datenblättern zu entnehmen.
Dampfdruck:	Nicht anwendbar
Relative Dichte:	10 – 100 kg/m <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	Ab Einsatztemperaturen >150 °C beginnt die thermische Zersetzung des organischen Bindemittels. Die Mineralfaser selbst ist bis zu höheren Temperaturen beständig (siehe Schmelzpunkt).
Viskosität:	Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften:	Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht anwendbar

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Wohnbedingungen.  
Ab Einsatztemperaturen >150 °C beginnt die thermische Zersetzung des organischen Bindemittels.

# Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016  
Seite 6 / 8

Druckdatum: 8. März 2016  
PIVH\_D\_Glaswolle\_2016-03

---

## **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine unter den empfohlenen Anwendungen.

## **10.4. Zu vermeidende Bedingungen:**

Bei Anwendung unter  $-183^{\circ}\text{C}$  (z.B. Luftzerlegungsanlagen) kann es zur Ansammlung von flüssigem Sauerstoff innerhalb der Glaswolle kommen. Ab Einsatztemperaturen  $>150^{\circ}\text{C}$  beginnt die thermische Zersetzung des organischen Bindemittels.

Für beide Bereiche sind speziell ausgerüstete Produkte zu verwenden. Die einschlägigen Normen und Vorschriften für Tief- und Hochtemperatur-Anwendungen sind entsprechend zu beachten.

## **10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine

## **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bis zu Anwendungstemperaturen  $< 150^{\circ}\text{C}$ . Darüber die üblichen thermischen Zersetzungsprodukte organischer Materialien u.a.  $\text{CO}_2$ , Wasser (siehe auch Abschnitt 8.2.).

---

# 11. Toxikologische Angaben

## **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität: Keine

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut;

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Die Fasern können zu mechanischen Wirkungen auf die Haut, die oberen Atemwege (Schleimhäute) und die Augen führen. Diese Wirkungen z.B. Juckreiz, Hustenreiz) sind kurzfristig und vorübergehend. Keine chemischen Wirkungen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Keine

Keimzell-Mutagenität:

Keine

Karzinogenität:

Keine. Die ISOVER Glaswolle ist nach Chemikalien-Verbots-Verordnung (Anhang I, Abschnitt 23) Gefahrstoff-Verordnung (Anhang II, Nr.5) und der Verordnung EG/1272/2008 (Anhangs VI, Anmerkung Q) freigezeichnet.

Die Einhaltung der Freizeichnungskriterien wird von der Gütegemeinschaft Mineralwolle (RAL Mineralwolle) und von EUCEB (European Certification Board for Mineral Wool Products) fortlaufend geprüft und überwacht (siehe auch Abschnitt 16.).

Reproduktionstoxizität:

Keine

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Keine

Aspirationsgefahr:

Keine

---

# 12. Umweltbezogene Angaben

## **12.1. Toxizität:**

# Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016  
Seite 7 / 8

Druckdatum: 8. März 2016  
PIVH\_D\_Glaswolle\_2016-03

---

Keine

## **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Inert

## **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keines

## **12.4. Mobilität im Boden**

Keine

## **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Beurteilung erforderlich.

## **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine

---

# **13. Hinweise zur Entsorgung**

## **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Glaswollreste:	Entsprechend den örtlich maßgeblichen Bestimmungen durch Ablieferung bei einer geeigneten Deponie entsorgen.
Abfallschlüsselnummer:	17 06 04, „Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt“ (Beschluss der Kommission 2014/955/EU)
Verpackung:	Im gewerblichen Bereich Entsorgung über die INTERSEROH Dienstleistungs GmbH. Kleinmengen aus privaten Haushalten sind über die Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH zu entsorgen.

# **14. Angaben zum Transport**

## **14.1. UN-Nummer**

Keine

## **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Keine

## **14.3. Transportgefahrenklassen**

Keine

## **14.4. Verpackungsgruppe**

Keine

## **14.5. Umweltgefahren**

Keine

# Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 08. März 2016  
Seite 8 / 8

Druckdatum: 8. März 2016  
PIVH\_D\_Glaswolle\_2016-03

---

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht zutreffend

---

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Die ISOVER Glaswollprodukte sind als Erzeugnisse deklariert (REACH, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006). Alle Bestandteile sind nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig (CLP, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008).

Daraus ergibt sich keine gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung eines Sicherheitsdatenblatts.

Die ISOVER Glaswolle ist nach Chemikalienverbotsverordnung (Entwurf vom 18.12.2015, Anlage 1, Eintrag 4) und Gefahrstoff-Verordnung (Anhang II, Nr.5) freigezeichnet.

Wassergefährdungsklasse: Nicht wassergefährdend (gemäß Anhang 1, Nummer 1.2a VwVwS vom 27.07.2005).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Beurteilung erforderlich.

---

## 16. Sonstige Angaben

Die Einhaltung der unter 15.1. genannten Verordnungen wird durch unabhängige Gesellschaften überwacht und auf der Verpackung dargestellt.



Das Zeichen / Zertifikat der „GGM“ (Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V.) (<http://www.ral-mineralwolle.de>) zeigt die Übereinstimmung mit den nationalen Verordnungen an.



Das Zeichen / Zertifikat des „EUCEB“ (European Certification Board for Mineral Wool Products, <http://www.euceb.org>) zeigt die Übereinstimmung mit den europäischen Verordnungen an.

Die ISOVER Glaswolle ist bei beiden Gesellschaften als Fasertyp P zertifiziert.

Für den Umgang mit ISOVER Glaswollprodukten mit Herstellungsdatum vor 01.01.1996 beachten Sie bitte die „Technischen Regeln für Gefahrstoffe 521“ des Ausschuss für Gefahrstoffe Stand Februar 2008 und die Handlungsanleitung „Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen (Glaswolle, Steinwolle)“ der BG Bau Stand April 2015.

---

Die Angaben in diesen Produktinformationen und Verarbeitungshinweisen entsprechen dem Stand unseres Wissens zum Ausgabedatum und setzen die bestimmungsgemäße Anwendung des Produkts voraus. Sie beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und stellen keine Angaben zur Beschaffenheit des Produkts und keine garantierten Eigenschaften des Produkts dar. Etwaige Schutzrechte sowie maßgebliche gesetzliche Bestimmungen sind vom Käufer/Verwender des Produkts in eigener Verantwortung zu beachten.



# Metac UF-032

## Universal-Filz

### Anwendung

Glaswolle-Filz für die Wärme- und Schalldämmung sowie den vorbeugenden Brandschutz von zweischaligen Blechdächern und universellen Anwendungen.

- bis zu 80% aus Recycling-Glas
- Wärmeleitstufe 032
- Anwendungsgebiete nach DIN 4108- 10 : DAD-dk, DZ, WH
- Euroklasse A1 nichtbrennbar
- durchgehend wasserabweisend
- unterseitig fadenverstärktes Glasvlies
- LABS-konform





### Material

G3 touch Mineralwolle, hergestellt nach dem Glaswolle-Produktionsverfahren von SAINT-GOBAIN ISOVER, mit RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e. V. und EUCEB-Zertifikat, freigezeichnet nach Gefahrstoffverordnung, Chemikalienverbotsverordnung und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Anmerkung Q

### Kaschierung Unterseite

Fadenverstärktes Glasvlies

### Anwendungsgebiete nach DIN 4108-10

DAD-dk Außendämmung von Dach oder Decke, vor Bewitterung geschützt, Dämmung unter Deckungen  
 DZ Zwischensparrendämmung, zweischaliges Dach, nicht begehbare, aber zugängliche oberste Geschossdecken  
 WH Dämmung von Holzrahmen- und Holztafelbauweise

### Verarbeitungshinweise

Für den Metac UF-032 wird ein Einbau ohne Überdicke unter Blecheindeckungen empfohlen: Einbaudicke = Materialdicke

### Technische Eigenschaften

Eigenschaften	Zeichen	Einheit	Kenngößen und Messwerte	Normen
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda$	W/(m·K)	0,032	DIN 4108-4
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_D$	W/(m·K)	0,031	DIN EN 13162
Wärmeleitstufe	WLS	-	032	-
Euroklasse	-	-	A1 nichtbrennbar	DIN EN 13501
Temperaturverhalten	-	°C	Verwendung bis 150	-
Spezifische Wärmekapazität	c	kJ/(kg·K)	1,03	DIN EN ISO 10456
Grenzabmessung für die Dicken	T	-	2	DIN EN 13162
Feuchtigkeitsverhalten	-	-	WL(P), Nachweis der langzeitigen Wasseraufnahme, durchgehend wasserabweisend ausgestattet (hydrophobiert)	DIN EN 13162
Längenbezogener Strömungswiderstand	AF	kPa·s/m <sup>2</sup>	≥ 25	DIN EN 13162
Glimmverhalten	NoS	-	Gemäß MVV-TB, Anhang 4, lfd. Nr. 1.3 Die Prüfung wurde bestanden: das Produkt zeigt keine Neigung zum kontinuierlichen Schwelen.	DIN EN 16733
Silikonfreiheit	-	-	frei von Emissionen von lackbenetzungsstörenden Substanzen	VW PV 3.10.7/3.2.1
Wasserdampf Diffusionswiderstandszahl	$\mu$	-	1	DIN EN ISO 10456

*Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.isover.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.*

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG, Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1, 67059 Ludwigshafen  
[www.isover.de](http://www.isover.de)



Lieferformen DE						
Bestell-Nr.	R <sub>p</sub> -Wert	m <sup>2</sup> /Paket	Pakete/Palette	m <sup>2</sup> /Palette	Abmessung mm	Dicke mm
7822412	3,85	4,800	18	86,400	4000 × 1200	120
7822400	3,20	6,000	18	108,000	5000 × 1200	100
7822480	2,55	7,200	18	129,600	6000 × 1200	80

*Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.isover.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.*

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG, Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1, 67059 Ludwigshafen  
[www.isover.de](http://www.isover.de)

# URKUNDE

## SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG 67059 Ludwigshafen, Deutschland

wird aufgrund des Zeichenbenutzungsvertrages Nr. 35619 zur DE-UZ 132  
Ausgabe 2020 das Recht verliehen, für das Produkt

## ISOVER Wärme- und Trittschalldämmstoffe für Gebäude gemäß Anlage

das nachstehend abgebildete Umweltzeichen als Ausweis für die besondere  
Umweltfreundlichkeit zu führen.



Bonn, den 10. April 2024

*R. Wollmann*

Geschäftsführer  
RAL gGmbH



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz

Umwelt  
Bundesamt



RAL  
gGmbH



Simply Excellent.

## Anlage zum Vertrag: ISOVER Wärme- und Trittschalldämmstoffe für Gebäude

Produktname	Anwendungstyp (DIN 4108-10)
Akustic EP 1	DES-sh
Akustic ES 1	DEO
Akustic HWP 4	WTH-sh, WZ
Akustic SSP 1	DI, WI-zk
Akustic SSP 2	DI, WI-zk
Akustic TAS	DI
Akustic TF	WTR
Insulsafe	DI, DZ, WH, WI, WTR
Akustic TF-035	WI-zk, WTR
Akustic TP 1	DI, WTR
Akustic TP 1-035	DI, WTR
Integra UKF-032	DI, DZ, WTR
Integra UKF-035	DI, WTR
Integra UMP-032	DAD-dk, DI, DZ, WAB, WH, WI-zk, WTR, WZ
Integra ZKF 1-032	DZ, WH
Integra ZKF 1-035	DAD-dk, DZ, WH
Integra ZKF 1-040	DZ, WH
Integra ZKF 2-035	DZ
Kontur HBP-032	DAD-dk, DZ, WH
Kontur FSP 1-032	WAB, WI-zk, WZ
Kontur FSP 1-032 Basis	WAB, WI-zk, WZ
Kontur FSP 1-035	WAB, WZ
Kontur FSP 1-035 Basis	WAB, WZ
Kontur FSP 1-040	WAB, WZ
Kontur HBF-032	DAD-dk, DZ, WH
Kontur HBF-035	DZ, WH
Kontur KP 1-032	WI-zk, WZ
Kontur KP 1-035	WI-zk, WZ
Kontur KR Xpress-032	WZ
Kontur KR Xpress-035	WZ
Kontur MSP-032	WAB, WZ
Metac UF-031	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF-032	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF-034	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF-035	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF/F-035	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF-040	DAD-dk, DZ, WH
Metac UF/F-040	DAD-dk, DZ, WH



*Simply Excellent.*

Metac WF-032	WAB, WTR
Metac WF-035	WAB, WTR
Metac WF-040	WAB, WTR
Metac WP-032	WAB, WTR
Metac WP-035	WAB, WTR
Metac WP-035/V	WAB, WTR
Metac WP-040	WAB, WTR
Metac WS-032	WAB, WTR
Metac WS-035	WAB, WTR
Metac WS-040	WAB, WTR
Metac WS-PLUS-035	WAB, WTR
Metac WS-PLUS-040	WAB, WTR
TDPS	DES-sh
Topdec DF 1-035	DAD-dk, DI, DZ
Topdec DF 2-035	DZ
TW-KF	WTR
Uniroll Classic	DZ
WDF	DZ
Akustic EP Basic	DEO-dm
Akustic EP 2	DES-sm
Akustic EP 3	DES-sg
Akustic EP 5	DES-sh
Akustic HWP 1	WTH-sh, WZ
Akustic HWP 2	WTH-sh, WZ
Akustic HWP 3	WTH-sg, WZ
Akustic IW 2-035	WI-zg
Akustic SPH 30	DI, WI-zk, WTR
Akustic SPH 50	DI, WI-zk, WTR
Akustic SPT/G-VK	DES-sg
Integra AP Basic	DAD-dk, DZ
Integra AP SolidBlack	DAD-dk, DZ
Kontur BR Brandriegel *	WAB, WZ
Kontur MSP 2-035	WAB, WZ
Kontur FSP 2-035	WAB, WZ
Kontur FSP 4-035	WAB, WZ
KONTUR SPH 100	WAB, WZ
Protect BSP 100	DI, WI-zk, WI-zg, WTR
Protect BSP 30	DI, WI-zk, WTR
Protect BSP 40	DI, WI-zk, WTR
Protect BSP 50	DI, WI-zk, WTR
SAW	WI-zg



*Simply Excellent.*

SPH 115C/si	WAB, WZ
Kontur MSP 2-035	WAB, WZ
Topdec DP 1	DI
Topdec DP 3	DI, Wi-zk
Topdec EasyLoft	DAD-dg, DZ
Topdec Hardline	DI, WI-zk
Topdec Loft	DAD-dg, DZ
Topdec Soundline	DI, Wi-zk
Topdec Smartline	DI
Topdec Universal	DI, WI-zg
AP Supra-031	DAD-dk, DZ
AP SupraPlus-031	DAD-dk, DZ
BF-039	DZ, WH
BSP 30	DI, WH, Wi-zk, WTR
BSP 40	DI, WH, Wi-zk, WTR
DP 1-031	DI, WI-zk
FSP L-031	DZ, WAB, WI-zk, WZ
FSP-031	WAB, WZ
FSP-031 Basis	WAB, WZ
FSP-032	WAB, WZ
FSP-033	WAB, WZ
FSP-034	WAB, WZ
FSP-034 Basis	WAB, WZ
FSP-039	WAB, WZ
HBF-031	WH
HBF-034	WH
HBF-039	WH
HBP-031	WH
HBP-033	WH
HBP-034	WH
HBP-039	WH
HFP-031	WAB, WZ
KP-034	WZ
KR-Xpress-031	WZ
MBF-034	DI, DZ, WH, WI-zk, WTR
SBF-031	WH
Streifensickenfüller	DZ
TF-039	DI, WTR
TOPDEC DP 3-032	DI, WI-zk
Topdec DP-032	DI, Wi-zk
TP-039	DI, WI-zk, WTR



*Simply Excellent.*

UF-034	DAD-dk, DZ, WH
UF-039	DAD-dk, DZ, WH
UKF-034	DI, WTR
Vollsickenfüller	DZ
WF-034	WAB, WTR
WF-039	WAB, WTR
WP-031	WAB, WTR
WP-034	WAB, WTR
WSF PLUS-034	WAB, WTR
WSF-034	WAB, WTR
WSF-039	WAB, WTR
WSP PLUS-031	WAB, WTR
WSP PLUS-034	WAB, WTR
WSP PLUS-039	WAB, WTR
ZKF-031	DAD-dk, DZ, WH
ZKF-034	DAD-dk, DZ, WH
ZKF-039	DZ, WH